Paket P-0515856

Redaktioneller Artikel

Technik, Methode und Empathie

Die Philosophie in der griechischen Sprache!

Redaktioneller Artikel

Technik, Methode und Empathie

Die Philosophie in der griechischen Sprache!

Die Philosophie in der griechischen Sprache!

Die Technik
Wenn wir uns dem Wort etymologisch nähern, werden wir zur altgriechischen Sprache geführt. Genauer gesagt, das Wort τ?χνη (techni) wird vom alten Verb τ?κτω (tikto) verstanden, was "Geburt" bedeutet, "der Welt bringen". Auch in der gleichen Familie sind die Wörter τ?κνο, τοκετ?ς, τ?κος, τοκ?ζω (Kind, Geburt, Interesse, interessieren/betonen).

Die Philosophie unserer (griechischen) Sprache gibt uns wieder ein konkretes Beispiel, das die zufällige Verbindung von Form und Inhalt belegt. Die Technik (τ?χνη) sagt also etymologisch im Wesentlichen aus, was "geboren" ist, als Folge des Einflusses, den der Reiz (visuell-akustisch, extern-intern) als **Befruchtungskraft** auf den Menschen ausübt!

Und nun zur Methode
μ?θοδος (méthodos) aus dem Griechischen was " **Weg zu etwas hin** " bedeutet; von μετ? (metá) **„hinter, nach“** und ?δ?ς (odós) **„Weg“**

Und nun ein Beispiel des Zusammenspiels dieser zwei Wörter.
Ich möchte es tatsächlich am Begriff "Geburt" erklären: Die Geburt eines Menschen ist eine "Technik" der Natur. Sie lässt gebären, sie lässt ein Lebewesen ein anderes "in die Welt bringen". Ein Kind (τ?κνο) wird "geboren".

Nun gibt es mehrere Wege (?δ?ς - odós) zu dieser Geburt hin. Mehrere Methoden (μ?θοδος - méthodos), die da z.B. beim Menschen folgende wären:

- Ambulante Geburt
- Hausgeburt
- Krankenhausgeburt
- Natürliche Geburt
- Kaiserschnitt
- Saugglocke
- Wannengeburt
- Entbindung im Sitzen
- das Geburtshaus

Ich liebe meine Sprache. Die Etymologie meiner Sprache! Die Philosophie in der griechischen Sprache.

Ich liebe die Etymologie jeder Sprache.
Manchmal ist jedoch das Problem, dass Worte ins "Moderne" übernommen werden, ohne ihre Etymologie zu berücksichtigen. Und so verliert sich das "philosophische", das "schöne", das "nachvollziehbare" einer Sprache.

Beispiel gefälligst: τ?χνη wird im deutschen als Kunst übersetzt. Kunst aber bedeutet im griechischen καλλιτ?χνη (gute - schöne Geburt). Etymologisch betrachtet. Interessant oder?

Noch ein Beispiel?
Empathie, außerhalb Griechenlands: Fähigkeit, sich in die Gefühle anderer Menschen hineinzuversetzen.

Erschrecken Sie jetzt nicht.
Empathie im Griechischen: intensive negative Emotionen, Feindseligkeit, Leidenschaft gegen jemanden. Hätten Sie das gewusst? Dafür sind die Engländer verantwortlich.